

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 57 (1931)
Heft: 34

Artikel: [s.n.]
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-464155>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Büstenhalter

P. Bachmann

Die Tochter des Photographen kommt heim und erzählt: «Papa, heute hat mich ein Herr im Café immer fixiert!»

Photograph: «Unmöglich Olga, du bist ja noch gar nicht entwickelt!»

Der Theoretiker.

«Aber bitte, leg doch deine Beine nicht auf den Tisch!»

«Stör mich nicht, du Gans, ... ich lese da grade das Buch ‚Kavalier und Dame!‘»

Ueberführt.

Richter: «Sie sind wegen einfachem Diebstahl angeschuldigt!»

Angeklagter: «Einfach? Meinen Sie das war so einfach, dem Luder die Uhr aus der Tasche zu nehmen?»

BERN Wiener
Café
H. LIBERTY

Frau (die ihren Gatten eifersüchtig bewacht): «Ach Minchen, ... mein Mann ist das Licht meines Lebens!»

Minchen: «Na — ha, darum lässt du ihn wohl nicht ausgehen?»

Urania Stimmungs-Konzerte

Für Zürcher ein Begriff!
Für Fremde eine Ueberraschung!